



KANA SHIMANUKI

Kana Shimanuki wurde 1988 in Kanada als Tochter eines japanischen Managers und einer brasilianischen Krankenschwester & Sambatänzerin geboren.

Seit ihrem siebenten Lebensjahr lebt sie Los Angeles, wo sie zur Schule ging und an der UCLA Jazzgesang studierte.

Kana spricht fließend Englisch, Portugiesisch und Japanisch, lernte in der Schule Französisch ... und im Alltag spricht sie etwas Spanisch.

(Ach ja: „Es wird scho glei dumper“ singt sie beinahe akzentfrei. Das nennt man wohl ‚Sprachtalent‘!) ☺

2017 unterschrieb Kana einen internationalen Plattenvertrag für ein jazziges Album mit dem Titel „I LOVE LOVE“, das neue, von ihr im Stile der „Standards“, wie man sie von Nat King Cole oder Frank Sinatra kennt, geschriebene Songs enthält. 5 dieser Songs sind Sambas / Bossa Novas ... ein Musikstil, der Kana im Blut liegt.

Das Album wurde in Los Angeles (zum Teil in den Capitol Studios, dem Studio Sinatras) aufgenommen ... und einige overdubs wurden in Wien recorded ... speziell die beiden witzigen gipsy jazz Titel „Man Up!“ und „You’re Lucky (I’m Nice)!“

Kana steht seit ihrem 4. Lebensjahr auf der Bühne. Sie begeisterte 12 Menschen (- ihr kleinstes Publikum ever -) ebenso wie mehrfach 5.000er Hallen.

Bei ihren live gigs in LA mischt sie ihre eigenen Songs in ihr Standard-repertoire aus amerikanischen & brasilianischen Jazz Klassikern.